

Antrag Nr. 13-O-25-0127

CDU-Fraktion

Betreff:

Barrierefreier Zugang zum Bahnhof Mainz-Kastel (CDU)

Antragstext:

Aufgrund sich häufender Beschwerden aus der Bürgerschaft und der mangelnden Aussicht auch nur eine Minimallösung zugunsten bewegungseingeschränkter Personen im Bahnhof Mainz-Kastel zu erreichen - zuletzt mitgeteilt mit Schreiben von Frau Möricke vom 22.10.2013 - fand am 14.11.2013 ein Info-Veranstaltung des VdK-Ortsverband Kastel-Amöneburg im hiesigen Bürgerhaus statt, bei dem u.a. ein Vertreter der DB AG vom Bahnhofsmanagement Frankfurt teilnahm. Eine Mehrheit der Mitglieder des Ortsbeirats beteiligte sich an dieser Veranstaltung. Dabei wurde deutlich, dass -unabhängig von der Finanzierung- die vom Ortsbeirat als Mindestforderung anvisierten technischen Lösungen, einen behindertengerechten Zugang zum Mittelbahngleis herzustellen, nicht umsetzbar sind. Hierfür sind bautechnische Bedingungen im Bahnhof selbst und eindeutige Sicherheitserfordernisse verantwortlich. Um das nicht verhandelbare Ziel, Menschen mit Mobilitätseinschränkungen und Kleinkindern den Zugang zum Mittelbahngleis zu ermöglichen, ohne dass sie den Zusatzkosten und Zeit verbrauchenden Umweg über Wiesbaden nehmen müssen, bleibt nur, ein politisches Klima zu schaffen, das den Umbau des Bahnhofs Kastel in einem kalkulierbaren Zeitraum erwarten lässt.

Der Ortsbeirat Mainz-Kastel ersucht daher, den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden, im Rhein-Main-Verkehrsverbund auf eine Prioritätenveränderung hinzuwirken, die die Verwirklichung umfassender infrastruktureller Maßnahmen mit dem o.g. Ziel bis deutlich vor 2019 sicherstellt. Diese Maßnahme würde in der Region Rhein-Main gestiegenen Bedeutung des Kasteler Bahnhofs und dem Auslaufen des derzeitigen Ausbauprojekts in 2019 Rechnung tragen. Für die Übergangssphase sollte den Fahrgästen, die den Umweg über Wiesbaden aus Gründen hinnehmen müssen, die sie nicht zu vertreten haben, durch Fahrpreismäßigungen und/oder -erstattungen geholfen werden.

Vorstehendem Beschlussvorschlag kommt insofern eine besondere zeitliche Bedeutung zu, dass noch im ablaufenden Jahr ein Treffen LHW- DB AG im Rhein-Main-Verkehrsverbund vorgesehen ist; hier müsste die hier vorgetragene Forderung eingebracht werden.

Mainz-Kastel, 18.11.2013